

► Teil A

Allg. Hinweise, Bilanz, ESt, UmwStR bez. auf die PersGes

Referent: Dipl.-Finanzw. Alfred P. Röhrig, StB

- A Neue gesetzliche Regelungen
- B § 15 EStG / GewStG / § 18 EStG
- C § 15a EStG
- D § 16 EStG / § 24 UmwStG
- E Vorweggenommene Erbfolge / Erbfall
- F Grundstückseigentümer
- G Überschusseinkünfte

Ein spezieller Hinweis neben den Schwerpunkten, die Herr Röhrig stets betreut. Im Rahmen der steuerlichen Beratung von Ärzten ergeben sich ständig neue Fragestellungen. So war es in der Vergangenheit – wenn man nicht einer m.E. schon immer unzutreffenden Äußerung in der Literatur gefolgt ist – dem Grunde nach abgeklärt, auf welchem Weg eine Einzelpraxis bzw. eine BAG in eine MVZ-GmbH umgewandelt werden konnte. Hier waren sowohl medizin- als steuerrechtliche klare Wege vorgezeichnet, die unproblematisch praktisch durchgeführt werden konnten. Jetzt haben aktuell völlig unabhängig voneinander sowohl das Bundessozialgericht als auch eine Weisung der Finanzbehörden die Situation in der Kombination beider Aussagen erheblich erschwert bzw. nahezu unmöglich gemacht. U.a. auf diese Situation, auf die in der Fachliteratur bisher noch gar nicht hingewiesen worden ist, werden wir in unserem Seminar - neben zahlreichen anderen aktuellen Themen – eingehen und Ihnen auch kurz Lösungswege aufzeigen.

► Teil B

KöSt, UmwStG bez. auf die KapGes.

Referent: Dipl.-Finanzw. Fred Unterberg, StB

I. Aktuelles zur Gewinnermittlung

Gesetzliche Neuregelung zur Abzinsung von Verbindlichkeiten
BMF-Schreiben zur Bewertung von Pensions- und Jubiläumsrückstellung

II. Besteuerungsfragen von Kapitalgesellschaften und ihrer Anteilseigner

BMF-Schreiben zur Anwendungsfragen rund um § 17 Abs. 2a EStG
BMF-Schreiben zur Einlagenrückgewähr bei Drittstaaten

► Teil C

Umsatzsteuer

Referent: Dipl.-Finanzw. Mathias Szabó, Dipl.-Fw. Leonard Joost

- Gesetzgebung: Aktuelle Ideen des Gesetzgebers
 - Steuerentlastung?
 - Umsetzung neuen Unionsrechts (Betrugsbekämpfung, MwSt-Sätze, EU-Kleinunternehmer)
- Neue Maßnahmen der EU-Kommission
- Im Blickpunkt: Wie geht es weiter mit der "deutschen" Organschaft? Einordnung der lange erwarteten Entscheidung des EuGH
- Im Blickpunkt: Nimmt die Verwaltung Stellung zur Auffassung des EuGH zu gesplitteten Zahlungen?
- Im Blickpunkt: Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (2b UStG) ab 2023
- Aktuelles aus der Verwaltung (u.a. Vorsteueraufteilung bei Gebäuden, Steuerbefreiung bei Zusammenschlüssen)
- Praxisauswahl aus der aktuellen Rechtsprechung von EuGH und BFH

► Teil D

Verfahrensrecht

Referent: Carsten Seßinghaus, Vors. Richter FG Köln

- Aktuelles zu Zinsen, Zinserlass und Säumniszuschlägen im Lichte der Neuregelungen in AO, EGAO, BMF-Schreiben, BFH- und EuGH-Rechtsprechung
- Neuerungen bei den Erklärungsspflichten durch Gesetz und BMF-Schreiben
- Entwicklungen bei der Haftung, Risiken für Berater und gesetzliche Vertreter
- Hinterziehung, Einziehung, Suspendierung von Erklärungsspflichten, Beschlagnahmen beim Steuerberater und die Neufassung der AStBV
- Neues zur Schätzung, zu Corona-Folgen, zur Außenprüfung, zum elektronischen Rechtsverkehr, zur DSGVO und weitere Entwicklungen